

Leitfaden zur Predigt von Jakob Görzen am 24.04.2022

„Von den Lustgräbern“

1. Lest euch die Geschichte von den Lustgräbern in 4Mo 11 gemeinsam durch (folgende Verse könnt ihr lesen, wenn ihr nicht das ganze Kapitel lesen möchtet: 4-14; 18-23; 31-34)
2. Versucht aus dem Text zusammen zu tragen, wo die Lust die Sicht der Israeliten verändert hat und sie die Realität (Gott, Situation und Vergangenheit) im Licht der Lust anders, nur selektiv und verfälscht gesehen haben.

Diese Tabelle soll nur eine kleine Hilfestellung für den Gesprächsleiter sein:

| Ursprüngliche Sicht | Die Sicht durch die Lustbrille |
|---|--|
| Gott | |
| Richtet den Pharao (10 Plagen, Tod der Erstgeburt, Vernichtung der Armee...) | Er quält uns mit dem Manna |
| Rettet Israel vor der Ausrottung, vor den Plagen, vor der Armee, vor Durst und Hunger... | „Warum sind wir aus Ägypten gegangen?“ |
| Versorgt sein Volk – Wasser und tägliches Manna | Er kümmert sich nicht um uns. „Wer wird uns Fleisch geben?“ |
| Manna | |
| Täglich frisch | Immer nur Manna |
| Einfach zu bekommen, einfach zuzubereiten, vielfältig und gesund | Können es nicht mehr sehen |
| Ägypten | |
| Feindselig und verfolgt | Schöne Zeiten |
| Versklavt und zunehmend gequält | Fisch und Gemüse und Knoblauch gegessen |
| Ausrottung durch Tötung von männlichen Kindern | „Es ging uns gut in Ägypten“ |

3. Tauscht über eure Erfahrungen aus, die ihr mit der „Lustbrille“ gemacht habt. Wo hast du es bereits erlebt, dass die Lust dir eine „rosarote Brille“ aufgesetzt hat und du erst später gesehen hast, wie sie dich betrogen hat (mehr versprochen, als gegeben oder das eine versprochen und etwas ganz anderes gegeben...).

4. Tauscht eure Erfahrungen darüber aus, wie es dem einzelnen gelingt, die Lust zu überwinden und ihr nicht zu gehorchen. Nach dem Austausch könnt ihr gerne Gal 5,16-17.24-25 und redet darüber, wie ihr das „im Geist wandeln“ versteht und auslebt.
5. Abschließend könnt ihr Psalm 37,4-5 lesen und einander helfen, die Lust auf den Herrn zu fokussieren. Tragt zusammen, was jeder so am Herrn schätzt, dass er IHN begehrt. Was ist es an unserem Herrn, worauf der Einzelne seine Lust richtet. Und dann könnt ihr auch gerne den Abend mit einer Lobpreisrunde abschließen, in der ihr zum Ausdruck bringt, dass ER das Leben ist, die Fülle, die Liebe ist. In IHM sind alle Schätze der Weisheit verborgen! ER ist das Leben. ER ist das Licht. ER ist die Wahrheit. ER ist Liebe...

Psalm 73, 25

Wenn ich nur dich habe, so frage ich nichts nach Himmel und Erde. 26 Wenn mir gleich Leib und Seele verschmachtet, so bist du doch, Gott, allezeit meines Herzens Trost und mein Teil... 28 Aber das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte und meine Zuversicht setze auf Gott den HERRN, dass ich verkündige all dein Tun.